



Bildungsbereich	Frühkindliche Bildung
Maßnahmentitel	FB-M7.1.5: Die Hygiene- und Reinigungskonzepte der Einrichtungen werden mit Blick auf Nachhaltigkeit weiterentwickelt (z.B. Reinigungsstandards, Einsatz von Ressourcen (Wasser, Reinigungsmittel, Chemikalien, Energie)).
Handlungsfeld	HF IV: BNE im Sinne des Whole Institution Approach als Basis professionellen Handelns unterstützen.
Strategisches Ziel Langfristig bis 2030	SZ7: Die nachhaltige und damit ressourcenschonende Bewirtschaftung und Beschaffung ist in allen Bereichen einer Kindertageseinrichtung für alle Mitarbeiter*innen selbstverständlich und wird dadurch tagtäglich den Kindern vorgelebt wie auch mit ihnen gelebt. Der nachhaltige Lebenszyklus und die Lieferketten der verwendeten Produkte werden dabei beachtet. Die nachhaltige und ressourcenschonende Bewirtschaftung und Beschaffung einer Kita gehen selbstverständlich mit dem Erhalt der finanziellen Leistungsfähigkeit einher. Alle Themen der Nachhaltigkeit sind für alle Mitarbeiter*innen selbstverständlich.
Operative/s Ziel/e Kurz- und mittel- fristig	<p>OZ7.1: bis 2025 In den Einrichtungen ist eine verantwortungsvolle Beschaffung nach ökologischen, fairen, klimaschützenden Gesichtspunkten sowie die Berücksichtigung einer Kreislaufwirtschaft die Regel. Die Transportwege werden möglichst kurzgehalten und CO2-neutral abgewickelt.</p> <p>OZ7.4: bis 2025 Allen Einrichtungen liegt ein klimaneutrales und nachhaltiges Müll-, Reinigungs- und Hygienekonzept vor, das die Kreislaufwirtschaft beachtet und vollständig umgesetzt wird.</p>



Beschreibung der Maßnahme

Das soll konkret passieren, um das Ziel zu erreichen

Bei der Reinigung von Kindertageseinrichtungen werden sowohl materielle als auch personelle Ressourcen eingesetzt und es entstehen immer Abfälle und Emissionen. Die Hygiene- und Reinigungsstandards aller Münchner Kindertageseinrichtungen müssen deshalb hinsichtlich der Nachhaltigkeit und geprüft und im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung wie auch im Sinne einer guten Bildungsarbeit mit den Kita-Kindern verbessert werden.

Ressourcenbedarf

Die Maßnahme erfordert zusätzliche Ressourcen bei der LHM

Empfehlung

Die Maßnahme liegt nicht (nur) in der Zuständigkeit der LHM, sie beinhaltet eine Empfehlung an eine andere Institution

Verantwortlichkeit

Hier liegt die Verantwortung für die Umsetzung der Maßnahme

RBS-PI-ZKB (Klimaneutrale Bildungseinrichtung) oder RBS-ZIM (Abfallvermeidung)

Relevante Akteur*innen

Diese Akteur*innen sind bei der Umsetzung zu beteiligen

- RBS-KITA
- Führungskräfte aller Träger der Münchner Kindertageseinrichtungen
- Einrichtungsleitungen aller Träger der Münchner Kindertageseinrichtungen
- Pädagogisches und hauswirtschaftliches Personal aller Münchner Kindertageseinrichtungen

Zeitplan

Voraussichtlicher Umsetzungszeitraum

Start der Maßnahme

Ab sofort

Ende/Meilensteine der Maßnahme